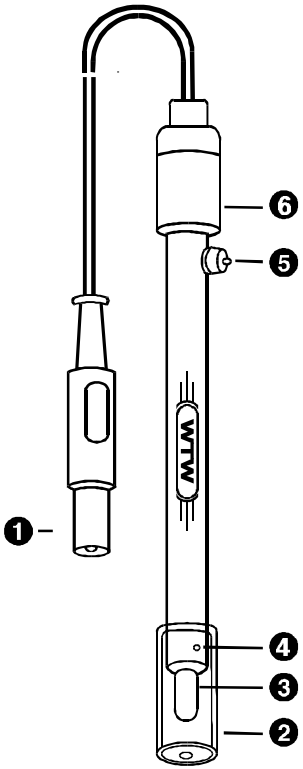
pH-Einstabmeßkette

E 56



1. Normstecker nach DIN 19262
2. Wässerungskappe
3. Membran der pH-Elektrode
4. Diaphragma der Referenzelektrode
5. Nachfüllöffnung für die Referenz-elektrolytlösung
6. Meßkettenkopf

Inbetriebnahme

- Um die Dichtigkeit der Verbindung Gerät-Meßkette zu gewährleisten beigelegten Steckaufsatz und Dichtring verwenden.
- Wässerungskappe entfernen
- Ca 10 min. in neutralem Puffer wässern
- Gummikappe von der Nachfüllöffnung (4) entfernen
- Nach den Angaben der Meßgeräteanleitung kalibrieren

Hinweis:

- Bei Einsatz der Meßkette E 56 im Halteclip TFK325/HC/TRW (Halteclip mit integriertem Temperaturfühler) den **Meßkettenkopf** vor dem Einbau **mit Vaseline** (beiliegende Tube) einschmieren!

Lagerung

Die Membran der Meßkette stets feucht halten.
In den Meßpausen die mit 3 molarer silberchloridgesättigte Kaliumchloridlösung (WTW KCl-Lösung KCl-AgCL-250) gefüllte Wässerungskappe aufsetzen. Nie dest. Wasser zur Aufbewahrung verwenden.
Bei ausgetrockneter Membran, die Meßkette ca. 12 Stunden in neutralem Puffer oder 3 molarer Kaliumchloridlösung (WTW KCl-Lösung KCl 3/pH) wässern.

Wartung des Referenzsystems

Die Referenzelektrolytlösung alle 6 Monate austauschen.

Reinigung einer verschmutzten pH-Einstabmeßkette E 56

Wasserlösliche Verschmutzungen durch Spülen mit dest. Wasser entfernen.
Sonstige Verunreinigungen:

Verunreinigung	Reinigungsmittel	Einwirkzeit
Fette und Öle	Warmes Wasser und Haushaltsspülmittel	beliebig
Kalk- und Hydroxidbeläge	Salzsäure (10%)	beliebig
Sulfidverunreinigungen (schwarzes Diaphragma)	Diaphragmareiniger	1 h
Eiweißstoffe	Pepsin-Reinigunglösung	1 h

Nach dem Reinigen die Referenzelektrolytlösung wechseln und die Meßkette gründlich mit dest. Wasser spülen.

Alterung der pH-Meßkette E 56

Beachten Sie bitte, daß jede pH-Meßkette einer natürlichen Alterung unterliegt, wobei die Anzeige immer träger wird und die Meßkettensteilheit allmählich abnimmt. Unsachgemäße Lagerung, spezielle Meßmedien (z.B. sulfidhaltige, hochalkalische, proteinhaltige Lösungen) oder hohe Temperaturen sowie große pH- und Temperaturwechsel verkürzen erheblich die Lebensdauer. Für durch das Meßmedium verursachte Ausfälle und bei mechanischen Beschädigungen gibt es keinen Garantieanspruch.

Technische Daten

pH-Bereich	0 ... + 12
Temperaturbereich	0 ... + 80°C
Referenzelektrolytlösung	Silberchloridgesättigte Kaliumchloridlösung
Max. Eintauchtiefe	120 mm
Mind. Eintauchtiefe	25 mm
Schaftdurchmesser	12 mm
Kabellänge	1 m
Schaftmaterial	Glas